

Verkaufsprospekt

NAME:	Morgan Stanley Aktien Protekt 2
RECHTSFORM DES OGAW:	F.C.P
SPONSOR:	MORGAN STANLEY & CO. INTERNATIONAL LIMITED
VERWALTUNGSGESELLSCHAFT:	PARGESFONDS
DEPOTBANK:	SOCIETE GENERALE
FÜR DIE ZEICHNUNGEN UND RÜCKNAHMEN VERANTWORTLICHE GESELLSCHAFTEN:	GRUPPE SOCIETE GENERALE
ABSCHLUSSPRÜFER:	KPMG

Finanzielle Merkmale

Klassifizierung: Garantiert oder geschützt.

Ziel der Anlageverwaltung:

Das Ziel des Fonds besteht darin, die Anteilseigner an der Wertentwicklung einer Auswahl von Vermögenswerten, bestehend aus langfristigen Aktienanlagen (deren Wertentwicklung sich an derjenigen des Index DJ EUROSTOXX 50 orientiert) sowie aus Anleihen und Geldmarktinstrumenten, zu beteiligen und die nachstehend beschriebene Garantie bei Ablauf der Anlagefrist (28.10.2011) zu bieten.

Wirtschaftlichkeit des Fonds:

Der Eigner von Anteilen dieses Fonds strebt nach einer Kapitalgarantie bei Ablauf der Anlagefrist sowie nach einer Beteiligung am Kursanstieg der langfristigen Aktienanlagen (deren Wertentwicklung sich an derjenigen des Index DJ EUROSTOXX 50 orientiert), der Anleihen und Geldmarktinstrumente. Daher bietet die Anlagestrategie eine Beteiligung an der Wertentwicklung der langfristigen Aktienanlagen (deren Wertentwicklung sich an derjenigen des Index DJ EUROSTOXX 50 orientiert), der Anleihen und Geldmarktinstrumente, während dem Anteilseigner gleichzeitig eine nachstehend beschriebene Kapitalgarantie bei Ablauf der Anlagefrist gewährt wird.

Beschreibung des Fonds:

Die Verteilung zwischen langfristigen Aktienanlagen, Anleihen und Geldmarktinstrumenten im Fonds erfolgt nach der Methode der Portfolio-Sicherung. Der Algorithmus für die systematische Verteilung auf langfristige Aktienanlagen, Anleihen und Geldmarktinstrumente ermöglicht die Gewährung der nachstehend beschriebenen Garantie bei gleichzeitiger Maximierung der Wertentwicklung des Fonds.

Die Wertentwicklung des Fonds bei Ablauf der Anlagefrist wird von der Wertentwicklung der langfristigen Aktienanlagen, Anleihen und Geldmarktinstrumente und der Anwendung der nachstehend beschriebenen Garantie abhängen.

Der Anteil der langfristigen Aktienanlagen am Fonds wird zwischen 0 und 100% betragen.

Die Aufnahme in die Fondsaktiva kann anhand eines Performance-Swaps erfolgen.

Vorteile und Nachteile für den Anteilseigner: **Zusammenfassende Übersicht:**

Vorteile

- Passives Management (mit Ermessensspielraum): vorab festgelegter Algorithmus für die Verteilung auf langfristige Aktienanlagen, Anleihen und Geldmarktinstrumente.
- Das anfänglich nach Abzug des Ausgabeaufschlags angelegte Kapital wird nach Ablauf der Anlagefrist garantiert.

- Die Wertentwicklung des Fonds bei Ablauf der Anlagefrist ist abhängig von der Wertentwicklung der langfristigen Aktienanlagen (fortschreitende Beteiligung an der Performance des Index DJ EUROSTOXX 50).
- Zusätzliche Garantie in Höhe von 75% des höchsten Liquidationswertes, der zwischen dem 29/10/2004 und dem 21/10/2011 festgestellt worden ist.

Nachteile

- Die Wertentwicklung des Fonds kann von der globalen Wertentwicklung der langfristigen Aktienanlagen abweichen (Wertentwicklung des Index DJ EUROSTOXX 50).
- Im Falle einer ungünstigen Wertentwicklung der langfristigen Aktienanlagen kann der abschließende Liquidationswert dem anfänglichen Liquidationswert entsprechen.
- Nach einem Kursrückgang des Index DJ EUROSTOXX 50 kann die prozentuale Beteiligung des Fonds an einer Kurserholung des Index aufgrund der Verringerung der langfristigen Aktienanlagen niedrig oder gleich null sein.
- Die Wertentwicklung des Fonds könnte somit ähnlich der Wertentwicklung der Anleihen und Geldmarktinstrumente sein.

Beispiele

Man simuliert eine Entwicklung der langfristigen Aktienanlagen während der empfohlenen Anlagedauer und veranschaulicht den Verteilungsalgorithmus anhand der nachstehenden unterschiedlichen Grafiken. Angenommen ein Anteilseigner legt 100 Euro mit dem Liquidationswert vom 15. März 2004 an.

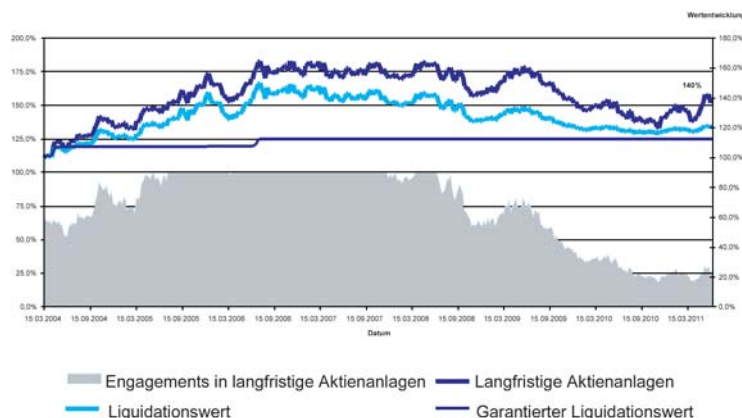
Ungünstiger Fall:

Der maximale anfängliche Liquidationswert (MAL) zwischen dem 15. März 2004 und dem 29. Oktober 2004 beträgt 103,08 Euro, der maximale Liquidationswert (ML) zwischen dem 29. Oktober 2004 und dem 21. Oktober 2011 beträgt 107,5 Euro, was zu einem garantierten Liquidationswert (GL) von 103,08 Euro führt, und der abschließende Liquidationswert beträgt 103,97 Euro. Im übrigen sind die langfristigen Aktienanlagen um 13,0 % angestiegen, während der Fonds um 3,97% zugelegt hat.



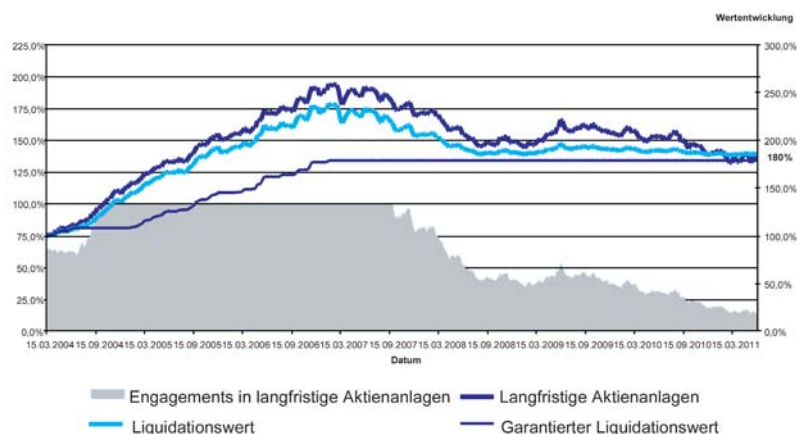
Durchschnittlicher Fall:

Der maximale anfängliche Liquidationswert (MAL) zwischen dem 15. März 2004 und dem 29. Oktober 2004 beträgt 107,35 Euro, der maximale Liquidationswert (ML) zwischen dem 29. Oktober 2004 und dem 21. Oktober 2011 beträgt 150,05 Euro, was zu einem garantierten Liquidationswert (GL) von 112,54 Euro führt, und der abschließende Liquidationswert beträgt 120,76 Euro. Im übrigen sind die langfristigen Aktienanlagen um 40 % angestiegen, während der Fonds um 20,76 % zugelegt hat.



Günstiger Fall:

Der maximale anfängliche Liquidationswert (MAL) zwischen dem 15. März 2004 und dem 29. Oktober 2004 beträgt 107,34 Euro, der maximale Liquidationswert (ML) zwischen dem 29. Oktober 2004 und dem 21. Oktober 2011 beträgt 238,46 Euro, was zu einem garantierten Liquidationswert (GL) von 178,85 Euro führt, und der abschließende Liquidationswert beträgt 185,53 Euro. Im übrigen sind die langfristigen Aktienanlagen um 80,0 % angestiegen, während der Fonds um 85,5 % zugelegt hat.



Funktionsweise

Garantie:

GARANTIEGEBER: Bank Morgan Stanley AG.

Begünstigter der Garantie: der Fonds.

Der Fonds erhält die Garantie, dass der abschließende Liquidationswert dem jeweils höheren Liquidationswert, d.h. entweder dem maximalen anfänglichen Liquidationswert oder 75% des maximalen Liquidationswerts entsprechen wird (garantierter Liquidationswert).

Maximaler anfänglicher Liquidationswert (MAL):

Der höchste der festgestellten Liquidationswerte während des Zeitraums vom 15. März 2004 bis zum 29. Oktober 2004*.

Maximaler Liquidationswert (ML):

Der höchste festgestellte Liquidationswert während des Zeitraums vom 29. Oktober 2004* bis zum 21. Oktober 2011*.

Abschließender Liquidationswert (AL):

Liquidationswert am 28. Oktober 2011*.

Anteilseigner, die in den Genuss der Garantie gelangen:

Zeichner, die zwischen dem 15. März 2004 und dem 29. Oktober 2004* eingestiegen sind und ihre Anteile auf der Basis des abschließenden Liquidationswertes zurückgeben, gelangen in den Genuss der Garantie.

Anteilseigner, die in den Genuss eines Schutzes gelangen:

Zeichner, die nach dem 29. Oktober 2004* eingestiegen sind und ihre Anteile auf der Basis des abschließenden Liquidationswertes zurückgegeben haben, gelangen in den Genuss eines Schutzes in Höhe des abschließenden Liquidationswertes.

Zeichner, die vor oder nach dem 29. Oktober 2004* eingestiegen sind und ihre Anteile auf der Basis eines anderen Liquidationswertes als des abschließenden Liquidationswertes zurückgegeben haben, gelangen nicht in den Genuss der Garantie.

Außerhalb des Datums für die Inanspruchnahme der Garantie kann der Liquidationswert, der der Entwicklung der Märkte ausgesetzt ist, vom garantierten Wert abweichen.

(* wenn dieses Datum kein Börsenarbeitsstag in Paris oder ein gesetzlicher Feiertag in Frankreich ist, am ersten vorangegangenen Tag, der ein Börsenarbeitsstag in Paris und ein Werktag ist).

Die Société Générale kann in Einvernehmen mit MORGAN STANLEY & CO INTERNATIONAL LIMITED den Anteilseignern bei Fälligkeit der Garantie und, soweit die Marktbedingungen es zulassen, eine neue Garantie anbieten, nachdem die AMF ihr Einverständnis dazu gegeben hat.

Der Fonds kann auf den internationalen Finanzmärkten in Aktien und anderen Wertpapieren, Anleihen und anderen Forderungspapieren anlegen.

Orientierung der Anlagen:

Der Fonds kann innerhalb der Grenzen des Einfachen der Aktiva auf den geregelten französischen und ausländischen Terminmärkten tätig werden und autorisierte Transaktionen freihändig vornehmen. Insbesondere kann der Verwalter, um das Portfolio abzusichern oder die Zielsetzungen des Anlagefonds zu erreichen, Positionen übernehmen, um den Fonds im Hinblick auf bestimmte Aktien, Kurse, Indizes, Branchen oder geographische Zonen auszurichten.

Zu diesem Zweck nutzt er befristete Finanzinstrumente, die freihändig oder auf einem geregelten Markt gehandelt werden, insbesondere Futures, Optionen oder Performance-Swaps. Der Verwalter kann auch Wertpapierdarlehen- und Pensionsgeschäfte mit den Anteilen tätigen.

Der Fonds behält sich die Möglichkeit vor, bis zu 5% seiner Vermögenswerte in Anteilen oder Aktien anderer koordinierter, französischer und/oder europäischer OGAW anzulegen.

Empfohlene Mindestanlagedauer: Bis zum 28. Oktober 2011.
Betroffene Zeichner: Jeder Zeichner.
Ergebnisverwendung: Thesaurierung der Erträge.
Abschluss des Geschäftsjahres: Letzter Börsenarbeitsstag im Juni.
Datum des ersten Jahresabschlusses: 30.06.2005

Anfänglicher Liquidationswert: 100 Euro
Anfängliche Mindestzeichnung: 1 Anteil
Höhe der späteren Zeichnungen: Mind. 1 Anteil

Häufigkeit der Berechnung des Liquidationswertes: Täglich; wird täglich ermittelt, außer an gesetzlichen Feiertagen in Frankreich und/oder an Tagen, an denen die Pariser Börse geschlossen ist (nachfolgend "Stichtag für die Ermittlung des Liquidationswertes" genannt).

Bedingungen für die Zeichnungen und Rücknahmen: Die Zeichnungen und Rücknahmen werden bei der Abteilung Wertpapiere und Börse der SOCIETE GENERALE spätestens bis 12.00 Uhr am Bankarbeitstag vor dem Stichtag für die Ermittlung des Liquidationswertes, auf dessen Grundlage sie ausgeführt werden, angenommen und gesammelt.

Zeichnung nur ganzer Anteile.
Der Erwerb von Anteilen durch Sacheinlage ist nicht zulässig.

Ausgabeaufschlag: Vom 15. März 2004 bis zum 28. Oktober 2004 vor 12.00 Uhr: maximal 4% für die Drittvermittler.
Ab dem 28. Oktober 2004 nach 12.00 Uhr: maximal 10% für die Drittvermittler.

Rücknahmeabschlag: Maximal 2% für die Drittvermittler.
Entfällt am 28. Oktober 2011*.
(*wenn dieses Datum kein Börsenarbeitstag in Paris oder ein gesetzlicher Feiertag in Frankreich ist, am ersten vorangegangenen Tag, der ein Börsenarbeitstag in Paris und ein Werktag ist).

Maximale Verwaltungskosten: 1,75 % einschl. MwSt. und sonstiger Steuern des Nennwertes der Anteile. Diese Kosten werden direkt der Ergebnisrechnung des Fonds angelastet.

Buchführungswährung: Euro

Anschrift der Verwaltungsgesellschaft PARGESFONDS, 2, Place de la Coupole - F-92400 COURBEVOIE

Anschrift der Depotbank SOCIETE GENERALE, 50, Boulevard Haussmann - F-75009 PARIS

Anschrift der zuständigen Stellen für die Entgegennahme der Zeichnungs- und Rücknahmeanträge SOCIETE GENERALE, 50, Boulevard Haussmann - F-75009 PARIS

Ort oder Modus für die Veröffentlichung des Liquidationswertes: Sitz der Verwaltungsgesellschaft und Schalter der Domizilbanken.
Der vorliegende Verkaufsprospekt muss den Zeichnern vor der Zeichnung vorgelegt, bei der Zeichnung ausgehändigt und der Öffentlichkeit auf einfache Anfrage zur Verfügung gestellt werden.

Der vollständige Prospekt (bestehend aus Informationsblatt und Vertragsbedingungen) des OGAW und der letzte regelmäßige Bericht stehen bei der Verwaltungsgesellschaft und an den Schaltern der Domizilbanken für die Zeichnungen und Rücknahmen zur Verfügung.

Datum der Zulassung des OGAW: 16.01.2004

Datum der Herausgabe des Verkaufsprospekts: 09.04.2004

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN FÜR DIE ANLEGER IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND:

Als Zahl- und Informationsstelle in Deutschland fungiert die Société Générale, Zweigniederlassung der Société Générale S.A., Paris, Mainzer Landstraße 3660325 Frankfurt/M. (im Folgenden Société Générale, Frankfurt/M.)

Anträge auf Rücknahme von Anteilen können bei der Société Générale, Frankfurt/M., eingereicht werden.

Die Rücknahmeerlöse sowie etwaige Ausschüttungen und andere Zahlungen können von der Société Générale, Frankfurt/M., an die Anteilhaber auf Wunsch sowohl mittels Überweisung als auch in bar in Euro ausbezahlt werden.

Bei der Société Générale, Frankfurt/M. sind die Vertragsbedingungen des Fonds, der jeweils gültige Verkaufsprospekt, Jahresberichte, Halbjahresberichte und die Ausgabe- und Rücknahmepreise (Liquidationswert) für die Anteilhaber erhältlich. Die Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie etwaige Mitteilungen an die Anteilhaber werden in der "Börsen-Zeitung" veröffentlicht.